

[Intro]

D Em

(e --7/5/7/5/7/5--)

D Em

(e --7/5/7/5/7/5--)

D Em

Es war ein schöner Tag, der letzte im August.

(e --7/5/7/5/7/5--)

D Em

Die Sonne brannte so, als hätte sie's gewusst.

(e --7/5/7/5/7/5--)

D A G D
Die Luft war flirrend heiß, und um allein zu sein,
G Em Asus4 A
sagte ich den andern: Ich hab' heut' keine Zeit.

D G Em A7
Da traf ich sie und sah in ihre Augen.
D G A7
Und irgendwie hatt' ich das Gefühl,
D D7 G
als winkte sie mir zu und schien zu sagen:
Em D Em A7
Komm setz' dich zu mir.

D G Em A7
Ich war sechzehn und sie einunddreißig
D G A7
und über Liebe wusste ich nicht viel;
D D7 G
sie wusste alles und sie ließ mich spüren:
Em D Em A7 D Em
Ich war kein Kind mehr. Und es war Sommer

D Em

(e --7/5/7/5/7/5--)

D Em

Sie gab sich so, als sei ich überhaupt nicht da.

D Em

Und um die Schultern trug sie nur ihr langes Haar.

D A G D
Ich war verlegen und ich wusste nicht wohin

G Em Asus4 A
mit meinem Blick, der wie gefesselt an ihr hing.

D G Em A7
Ich kann verstehen , hörte ich sie sagen,
D G A7
nur weil du jung bist, tust du nicht, was du fühlst.
D D7 G
Doch bleib bei mir, bis die Sonne rot wird;
Em D Em A7
dann wirst du sehen.“

D G Em A7
Wir gingen beide hinunter an den Strand,
D Em A7
und der Junge nahm schüchtern ihre Hand.
D D7 G Em
Doch als ein Mann sah ich die Sonne aufgeh'n.
D Em A7
Und es war Sommer.
D Asus4 A
Es war Sommer.

D G Em A7
Es war Sommer, das erste Mal im Leben.
D G A7
Es war Sommer, das allererste Mal.
D D7 G Em
Und als Mann sah ich die Sonne aufgeh'n.
D Em A7
Und es war Sommer.

D G Em A7
Es war Sommer, das erste Mal im Leben.
D G A7
Es war Sommer, das allererste Mal.
D D7 A7
Und als Mann sah ich die Sonne aufgeh'n.
D Em A7
Und es war Sommer.

D G Em A7
Es war Sommer, das erste Mal im Leben.
D
Es war Sommer . . .